

# Strukturdaten

Dokumenteneigenschaften	
Datenbank	LWL-Institut für Rehabilitation Warstein
Selbstbewertung	2018
Katalog	KTQ ReHa 1.1 - Copyright K T Q®
Stand vom	17.01.2018 11:49
Bemerkung	Erzeugt von NEXUS/ZERT ( <a href="http://www.nexus-qm.de/">http://www.nexus-qm.de/</a> )
Wichtiger Hinweis	<b>Dieses Dokument repräsentiert den Stand von 17.01.2018 11:49. Spätere Änderungen werden in dieses Dokument nicht automatisch integriert. Änderungen können hier nicht vorgenommen werden.</b>

## Inhaltsverzeichnis

<b>A</b>	<b>ALLGEMEINE MERKMALE</b> .....	<b>3</b>
<b>A-1</b>	<b>Allgemeine Merkmale der Rehabilitationseinrichtung</b> .....	<b>3</b>
<b>A-2</b>	<b>Allgemeine Merkmale der Indikationsbereiche</b> .....	<b>6</b>
<b>A-2.1</b>	Welche Indikationsbereiche sind in der Rehabilitationseinrichtung vorhanden .....	6
<b>A-2.2</b>	Welche Indikationsbereiche sind in der Rehabilitationseinrichtung vorhanden .....	7
<b>B</b>	<b>ALLGEMEINE MERKMALE ZUM MEDIZINISCHEN LEISTUNGSSPEKTRUM DER REHABILITATIONSEINRICHTUNG</b> .....	<b>9</b>
<b>B-1</b>	<b>Allgemeine Leistungsmerkmale der Rehabilitationseinrichtung</b> .....	<b>9</b>
<b>B-2</b>	<b>Allgemeine Merkmale der Indikationsbereiche</b> .....	<b>11</b>
<b>B-2.1</b>	Die 5 häufigsten Diagnosegruppen der Indikationsbereiche pro Jahr .....	11
<b>C</b>	<b>PERSONALBEREITSTELLUNG</b> .....	<b>12</b>
<b>C-1</b>	<b>Personalbereitstellung in der Rehabilitationseinrichtung</b> .....	<b>12</b>
<b>C-1.1</b>	Wie hoch war die Stellenbesetzung im vergangenen Jahr in folgenden Bereichen .....	12
<b>C-1.2</b>	Wie viele weitergebildete Mitarbeiter waren im vergangenen Jahr beschäftigt? .....	14
<b>C-1.3</b>	Wie hoch war die Stellenbesetzung im vergangenen Jahr in folgenden Bereichen .....	14
<b>C-1.4</b>	Prozentualer Anteil der Ärzte mit Facharztstatus im vergangenen Jahr.....	15
<b>C-1.5</b>	Prozentualer Anteil der Psychologischen Psychotherapeuten .....	15
<b>C-1.6</b>	Prozentualer Anteil der Physiotherapeuten .....	15
<b>C-1.7</b>	Prozentualer Anteil der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten .....	15
<b>C-2</b>	<b>Personalbereitstellung in den Indukationsbereichen</b> .....	<b>15</b>
<b>C-2.1</b>	Psychische Erkrankungen (Psychiatrie) .....	15
<b>D</b>	<b>AUSSTATTUNG</b> .....	<b>17</b>
<b>D-1</b>	<b>Diagnostische/Therapeutische Möglichkeiten in der Umgebung der Rehabilitationseinrichtung</b> .....	<b>17</b>
<b>D-2</b>	<b>Ausstattung</b> .....	<b>17</b>
<b>D-2.1</b>	Anzahl der Betten .....	17
<b>D-2.2</b>	Aufnahmemöglichkeiten für Begleitpersonen .....	17
<b>D-2.3</b>	Behindertengerechte/barrierefreie Zimmer .....	17
<b>D-2.4</b>		

## A-1.1.1 Wie lautet das Institutionskennzeichen der Rehabilitationseinrichtung?

Ausstattung bezogen auf die Unterbringung in der Rehabilitationseinrichtung .....	18
<b>D-2.5</b> Besondere Räumlichkeiten .....	19
<b>D-3 Diagnostische/Therapeutische Möglichkeiten in der Umgebung der Rehabilitationseinrichtung</b> .....	<b>20</b>
<b>D-3.1</b> Notfallausstattung .....	20
<b>D-3.2</b> Notfallausstattung .....	21
<b>D-4 Weitere Besonderheiten der Rehabilitationseinrichtung</b> .....	<b>21</b>
<b>E QUALITÄTSMANAGEMENT</b> .....	<b>22</b>
Strukturdaten	

# A Allgemeine Merkmale

## A-1 Allgemeine Merkmale der Rehabilitationseinrichtung

### A-1.1.1 Wie lautet das Institutionskennzeichen der Rehabilitationseinrichtung?

260591414

### A-1.2.1 Wie lautet der Name der Rehabilitationseinrichtung

LWL Institut für Rehabilitation Warstein

### A-1.2.2 Adresse der Rehabilitationseinrichtung

Franz-Hegemann-Str. 23, 59581 Warstein

### A-1.2.3 Telefon

Vorwahl	Rufnummer	Durchwahl
02902	82	2810

### A-1.2.4 Fax

Vorwahl	Rufnummer	Durchwahl
02902	82	2819

### A-1.2.5 E-Mail

info@lwl-institut-warstein.de

### A-1.2.6 Web-Site

<http://www.lwl-institut-warstein.de/de>

## A-1.3 Wie lautet der Name des Trägers der Rehabilitationseinrichtung?

Landschaftsverband Westfalen-Lippe

## A-1.4 Wie lautet der Name des Geschäftsführers der Rehabilitationseinrichtung?

Ottmar Köck

A-1.5 Wie lautet der Name des Ärztlichen Leiters der Rehabilitationseinrichtung (mit Qualifikation)?

### **A-1.5 Wie lautet der Name des Ärztlichen Leiters der Rehabilitationseinrichtung (mit Qualifikation)?**

Dr. med. Volkmar Sippel

### **A-1.6 Wie lautet der Name des Verwaltungsleiters der Rehabilitationseinrichtung (mit Qualifikation)?**

Siehe Geschäftsführer

### **A-1.7 Wie lautet der Name der Leitung des Pflegedienstes (mit Qualifikation)?**

Wird nicht vorgehalten

### **A-1.8 Wie lauten die Namen weiterer Abteilungsleiter?**

(z.B. *Psychologischer Dienst, Physiotherapie, Ergotherapie, MTA*)  
Therapeutische Leitung: Dietmar Böhmer

### **A-1.9 Von welchen Kostenträgern ist die Rehabilitationseinrichtung anerkannt?**

*Zu wieviel Prozent wird die Rehabilitationseinrichtung von welchem Kostenträger belegt?*

RPK (2017): DRV Westfalen 47,5%, DRV Bund 32,9%, AOKen 10,2%, BKKen 3,9%, Sonstige RV-Träger 3,6%, EKKen 2,0%  
Phase II: DRV Bund 100%

### **A-1.10 Akutstationäre Behandlung**

*Ist die Rehabilitationseinrichtung ausschließlich zur Rehabilitation oder auch zur akutstationären Behandlung zugelassen?*

Es handelt sich um eine reine Rehabilitationseinrichtung.

### **A-1.11 Gibt es eine Zulassung der Krankenkassen zur ambulanten Behandlung?**

*Bitte ankreuzen, ggf. weitere angeben*

- Keine der angegebenen
- physiotherapeutisch
- ergotherapeutisch
- logopädisch
- (neuro)psychologisch
- Sonstige

Ganztagsambulante Psychiatrische Rehabilitation: RPK, Zulassung durch DRV Westfalen stellvertretend für alle anderen Kostenträger, Phase II: DRV Bund stellvertretend für alle anderen Kostenträger

## A-1.12 Aus- und Weiterbildungsinstitutionen

*Gibt es Aus- und Weiterbildungsinstitutionen an Ihrer Rehabilitationseinrichtung bzw. Kooperationsverträge mit Aus- und Weiterbildungsinstitutionen?*

Die Aus- und Weiterbildung erfolgt über das FWZ der LWL Klinik Warstein mit welcher das Institut administrativ verbunden ist.

## A-1.13 Ist die Einrichtung als Weiterbildungsstätte durch die Ärztekammern anerkannt?

*Gibt es eine Weiterbildungsermächtigung für Ärzte? Wenn ja, wie lange und welche?*  
Nein.

## A-2 Allgemeine Merkmale der Indikationsbereiche

### A-2.1 Welche Indikationsbereiche sind in der Rehabilitationseinrichtung vorhanden

**A-2.1.1 Welche Indikationsbereiche sind in der Rehabilitationseinrichtung vorhanden?**

- Allergien
- Atemwegs-Erkrankungen
- Augenkrankheiten
- Erkrankungen des Bewegungsapparates (Orthopädie)
- Erkrankungen der Verdauungsorgane
- Eßstörungen (Adipositas, Anorexia nervosa, Bulimie)
- Gefäßkrankheiten
- Geriatrie
- Gerinnungsstörungen (Hämostaseologie)
- Gynäkologische Erkrankungen

## A-2.2 Welche Indikationsbereiche sind in der Rehabilitationseinrichtung vorhanden

- Harnwegserkrankungen (Urologie)
- Hautkrankheiten
- Herz- und Kreislauferkrankungen
- Krebserkrankungen (Onkologie)
- Mutter-Kind-Maßnahmen
- Neurologie
- Pädiatrie
- Psychische Erkrankungen (Psychiatrie)
- Psychosomatische Erkrankungen
- Rheumatische Erkrankungen
- Sprach-, Sprech-, Stimm- und Hörstörungen
- Stoffwechselerkrankungen und Endokrinopathien
- Suchtkrankheiten

### A-2.2 Welche Indikationsbereiche sind in der Rehabilitationseinrichtung vorhanden

#### A-2.2.0 Gesamtzahl der im abgelaufenen Kalenderjahr behandelten Patienten

126

#### A-2.2.1 Psychische Erkrankungen (Psychiatrie)

##### A-2.2.1.1 Eine Zuordnung von Betten / Plätzen zu diesem Indikationsbereich ist...

<input checked="" type="checkbox"/> ...möglich	Betten / Plätze insgesamt 34
<input type="checkbox"/> ...nicht möglich	

##### A-2.2.1.2 Anzahl stationärer Patienten

(Allgemeines Heilverfahren (HV) / Stationäre Vorsorge (Med. Reha, Berufliche Reha?))

121

##### A-2.2.1.3 Anzahl stationärer Patienten

(Anschlussheilbehandlung (AHB) / Anschlussrehabilitation (AR) / Anschlussgesundheitsmaßnahme (AGM))

0

##### A-2.2.1.4 Anzahl stationärer Patienten

(Berufsgenossenschaftliche Stationäre Weiterbehandlung (BGSW))

0

## A-2.2 Welche Indikationsbereiche sind in der Rehabilitationseinrichtung vorhanden

### **A-2.2.1.5 Anzahl stationärer Patienten**

(Alternativ für die Neurologie: Einteilung nach dem Phasenmodell der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR))

0

### **A-2.2.1.6 Anzahl ambulanter/teilstationärer Patienten**

(Allgemeines Heilverfahren (HV))

0

### **A-2.2.1.7 Anzahl ambulanter/teilstationärer Patienten**

(Anschlussheilbehandlung (AHB) / Anschlussrehabilitation (AR) / Anschlussgesundheitsmaßnahme (AGM))

0

### **A-2.2.1.8 Anzahl ambulanter/teilstationärer Patienten**

(Sonstige)

5

### **A-2.2.1.9 Anzahl ambulanter/teilstationärer Patienten**

(Alternativ für die Neurologie: Einteilung nach dem Phasenmodell der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR))

0

# **B Allgemeine Merkmale zum medizinischen Leistungsspektrum der Rehabilitationseinrichtung**

## **B-1 Allgemeine Leistungsmerkmale der Rehabilitationseinrichtung**

### **B-1.1 Welche diagnostischen Leistungen bieten Sie an?**

*Leistungsspektrum:*

- psychiatrische Diagnostik
- Rehabilitationsdiagnostik
- psychologische Diagnostik und testpsychologische Erfolgskontrolle
- Sozialmedizinische Leistungsbeurteilung
- Arbeitsdiagnostik und Befundung nach Melba©,
- Arbeitsdiagnostik und Befundung nach Hamet2©
- Sporttherapeutische Diagnostik
- Im Hinblick auf medizinische Funktionsdiagnostik (z.B. EKG, Langzeitblutdruckmessung, EEG, Sonographie, Labor- und Röntgendiagnostik usw.) können wir entweder auf die LWL-Klinik Warstein oder auf die örtlich ansässigen Hausärzte zurückgreifen

### **B-1.2 Welche therapeutischen Leistungen bieten Sie an?**

*Leistungsspektrum:*

- medikamentöse Behandlung und Umgang mit Medikamenten
- Mitbehandlung somatischer Erkrankungen
- Psychotherapie in Einzel- oder Gruppenverfahren (orientiert an der jeweiligen Fragestellung)
- Krisenintervention, Umgang mit Krisensituationen, persönlicher Krisen-plan
- Psychoedukation und Krankheitsbewältigung, Stressbewältigung
- Frühsymptomanagement zur Rückfallprophylaxe
- Entwicklung von Copingstrategien, Problemlösungsstrategien, Konfliktmanagement
- Entwicklung von Strategien zum Abbau von Risikoverhalten
- Traumazentrierte Fachberatung
- Angehörigenarbeit und Einbeziehung des sozialen Umfeldes
- Psychotherapeutische Leistungen zur Bewältigung von Arbeitsstörungen
- themenzentrierte Gruppenarbeit rehabilitationsrelevanten Inhalts
- Selbstsicherheitstraining

## B-1.3 Welche sonstigen Leistungen bieten Sie an?

- soziales Kompetenztraining
- Soziotherapie
- Traumazentrierte Fachbegleitung
- Bewegungstherapie
- Sporttherapie auch zur Förderung der psychosozialen Interaktion (Hallensport, Schwimmen, Walking, Fitness)
- physikalische Therapie (Bäder, Massagen)
- Entspannungstraining
- Sozio-Milieutherapeutische Freizeitmaßnahmen

### **B-1.3 Welche sonstigen Leistungen bieten Sie an?**

#### *Leistungsspektrum:*

- Anleitung zur selbständigen Freizeitgestaltung/Teilnahme an Gruppenaktivitäten
- Anleitung zur selbständigen Bewältigung von Behördenangelegenheiten
- Fertigkeitstraining für persönlichkeitsgestörte Rehabilitanden
- Aktivierung von Selbsthilfepotentialen
- Hilfe zur / bei der Inanspruchnahme vorhandener Unterstützungssysteme
- Entwicklung einer tragfähigen Nachsorgekonzeption Krisenintervention, Umgang mit Krisensituationen, persönlicher Krisenplan
- Psychoedukation und Krankheitsbewältigung, Stressbewältigung
- Frühsymptommanagement zur Rückfallprophylaxe
- Entwicklung von Copingstrategien, Problemlösungsstrategien, Konfliktmanagement
- Entwicklung von Strategien zum Abbau von Risikoverhalten
- Traumazentrierte Fachberatung
- Angehörigenarbeit und Einbeziehung des sozialen Umfeldes
- Psychotherapeutische Leistungen zur Bewältigung von Arbeitsstörungen Ermitteln des Belastungsniveaus und der individuellen Leistungsfähigkeit
- Ermitteln und Trainieren der sozio-emotionalen und instrumentellen Arbeitsfähigkeiten
- extramurale Belastungserprobungen unter realistischen Arbeitsbedingungen mit Coaching durch das Institut
- Herausarbeiten von gesundheitserhaltenden Arbeitsbedingungen
- Beschäftigungstherapie
- personenzentrierte Reflexions- und Reha-Verlaufsgespräche
- berufliche Orientierung
- Diätetik
- Gewichtsmanagement
- Haushaltsführung
- Einkaufsökonomie
- Lebenspraktisches Training unter Einbeziehung der Lebenssituation
- Anpassung der Hilfe in der Selbstversorgung
- Gestaltung der häuslichen Umgebung

## B-1.4 Hinweis

ggf. können Detailinformationen über die Homepage der Rehabilitationseinrichtung eingesehen werden unter:

<http://www.lwl-institut-warstein.de/de>

## B-2 Allgemeine Merkmale der Indikationsbereiche

### B-2.1 Die 5 häufigsten Diagnosegruppen der Indikationsbereiche pro Jahr

#### B-2.1.1 Psychische Erkrankungen (Psychiatrie)

##### B-2.1.1 Die 5 häufigsten Diagnosegruppen des Indikationsbereiches pro Jahr

Rang	ICD-Nummer	Fälle absolut	in umgangssprachlicher Klarschrift (deutsch)
1	F33	43	Rezidivierende depressive Störung
2	F32	28	Depressive Episode
3	F20	10	Schizophrenie
4	F43	10	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
5	F41	5	Andere Angststörungen

# C Personalbereitstellung

## C-1 Personalbereitstellung in der Rehabilitationseinrichtung

### C-1.1 Wie hoch war die Stellenbesetzung im vergangenen Jahr in folgenden Bereichen

#### C-1.1.1 Ärztlicher Dienst

0,98 sowie ärztliche Notfallversorgung durch AvD LWL Klinik Warstein

#### C-1.1.2 Pflegedienst

0,76 VK

#### C-1.1.3 Psychologischer Dienst

2,50 VK

#### C-1.1.4 Pädagogischer Dienst

Wird nicht vorgehalten

#### C-1.1.5 Sozialdienst

2,60 VK

#### C-1.1.6 Physiotherapie

Wird nicht vorgehalten

#### C-1.1.7 Sporttherapie

0,47 VK

#### C-1.1.8 Ergotherapie

4,15 VK

**C-1.1.9 Physikalische Therapie**

*(z.B. Masseur, Med. Bademeister)*

durch die LWL-Klinik Warstein (Unterstützungsleistung)

**C-1.1.10 Arbeitstherapie**

Siehe Ergotherapie

**C-1.1.11 Logopädie**

wird nicht vorgehalten

**C-1.1.12 Diätischer Dienst**

wird nicht vorgehalten

**C-1.1.13 Medizinisch-technischer Dienst**

durch die LWL-Klinik Warstein (Unterstützungsleistung)

**C-1.1.14 Ärztl. Schreibdienst, Dokumentation**

0,18VK

**C-1.1.15 Wirtschafts- und Versorgungsdienst**

durch die LWL-Klinik Warstein (Unterstützungsleistung)

**C-1.1.16 Technischer Dienst**

durch die LWL-Klinik Warstein (Unterstützungsleistung)

**C-1.1.17 Verwaltungsdienst**

durch die LWL-Klinik Warstein (Unterstützungsleistung)

**C-1.1.18 Weitere Dienste**

*z.B. Musiktherapie*

durch die LWL-Klinik Warstein (Unterstützungsleistung)

### C-1.2 Wie viele weitergebildete Mitarbeiter waren im vergangenen Jahr beschäftigt?

#### C-1.2 Wie viele weitergebildete Mitarbeiter waren im vergangenen Jahr beschäftigt?

Berufsgruppe	Weiterbildung	Anzahl
Ergotherapeut/in	Fachkraft für Rehabilitation	1
Psychologe/in	Psychologische Psychotherapie	2
Sozialarbeiter	Schuldnerberater	1
Sozialarbeiter/in	traumazentrierter Fachberater (IPTT)	1
Wirtschaftler/in	Fachkraft für Hauswirtschaft	1

### C-1.3 Wie hoch war die Stellenbesetzung im vergangenen Jahr in folgenden Bereichen

#### C-1.3.1 Prozentualer Anteil der Mitarbeiter, die über eine dreijährige Ausbildung verfügen

100%

#### C-1.3.2 Prozentualer Anteil der Mitarbeiter, die über eine zweijährige Ausbildung verfügen

0%

#### C-1.3.3 Prozentualer Anteil der Mitarbeiter, die über eine einjährige Ausbildung verfügen

0%

#### C-1.3.4 Prozentualer Anteil der Mitarbeiter, die über keine Ausbildung verfügen

0%

#### C-1.3.5 Prozentualer Anteil der fachweitergebildeten Pflegekräfte

0%

### **C-1.4 Prozentualer Anteil der Ärzte mit Facharztstatus im vergangenen Jahr**

**C-1.4 Prozentualer Anteil der Ärzte mit Facharztstatus im vergangenen Jahr**

100%

### **C-1.5 Prozentualer Anteil der Psychologischen Psychotherapeuten**

**C-1.5 Prozentualer Anteil der Psychologischen Psychotherapeuten**

40%

### **C-1.6 Prozentualer Anteil der Physiotherapeuten**

**C-1.6 Prozentualer Anteil der Physiotherapeuten**

0%

### **C-1.7 Prozentualer Anteil der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten**

**C-1.7 Prozentualer Anteil der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten**

0%

## **C-2 Personalbereitstellung in den Indukikationsbereichen**

### **C-2.1 Psychische Erkrankungen (Psychiatrie)**

**C-2.1.1 Gesamtzahl der Ärzte**

1

**C-2.1.2 Ärztliche Leitung**

✓ ja  nein

**C-2.1.3 Anzahl der Fachärzte**

1

**C-2.1.4 Anzahl der Ärzte mit Teilgebiet**

0

**C-2.1.5 Anzahl der Ärzte mit Zusatzbezeichnung**

1

**C-2.1.6 Liegt eine Weiterbildungsbefugnis bezogen auf den Indikationsbereich vor?**

ja  nein

## D Ausstattung

### D-1 Diagnostische/Therapeutische Möglichkeiten in der Umgebung der Rehabilitationseinrichtung

#### D-1.1 Welche weiteren diagnostischen/therapeutischen Möglichkeiten stehen der Rehabilitationseinrichtung in der Umgebung zur Verfügung?

Da das Institut administrativ mit der LWL-Klinik Warstein verbunden ist, sind sämtliche in der Klinik vorgehaltenen therapeutischen Angebote im Bedarfsfall auch für die RehabilitandInnen des Instituts zugänglich.

### D-2 Ausstattung

#### D-2.1 Anzahl der Betten

##### D-2.1.1 Anzahl der Betten in der gesamten Rehabilitationseinrichtung

34

#### D-2.2 Aufnahmemöglichkeiten für Begleitpersonen

##### D-2.2.1 Gibt es Aufnahmemöglichkeiten für Begleitpersonen in der Rehabilitationseinrichtung?

Ja  Nein

#### D-2.3 Behindertengerechte/barrierefreie Zimmer

##### D-2.3 Gibt es behindertengerechte/barrierefreie Zimmer in der Rehabilitationseinrichtung?

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	Wie viele? 12 Einzelzimmer in der medizinisch-beruflichen Rehabilitation.
<input type="checkbox"/> Nein	

## D-2.4 Ausstattung bezogen auf die Unterbringung in der Rehabilitationseinrichtung

### D-2.4.1 Anzahl der Einbettzimmer mit:

	Waschgelegenheit und WC	Dusche und WC
mit TV und Telefon	0	0
ohne TV und Telefon	0	0
mit TV ohne Telefon	0	12
ohne TV mit Telefon	0	0

### D-2.4.2 Anzahl der Zweibettzimmer mit:

	Waschgelegenheit und WC	Dusche und WC
mit TV und Telefon	0	0
ohne TV und Telefon	0	0
mit TV ohne Telefon	11	0
ohne TV mit Telefon	0	0

### D-2.4.3 Anzahl der Dreibettzimmer mit:

	Waschgelegenheit und WC	Dusche und WC
mit TV und Telefon	0	0
ohne TV und Telefon	0	0
mit TV ohne Telefon	0	0
ohne TV mit Telefon	0	0

### D-2.4.4 Anzahl der Mehrbettzimmer mit:

	Waschgelegenheit und WC	Dusche und WC
mit TV und Telefon	0	0
ohne TV und Telefon	0	0
mit TV ohne Telefon	0	0
ohne TV mit Telefon	0	0

## D-2.5 Besondere Räumlichkeiten

### D-2.5.1 Sport/Gymnastikhalle

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	(mit Angabe der m <sup>2</sup> ) Ja Nutzung der Sporthalle der LWL-Klinik Warstein
<input type="checkbox"/> Nein	

### D-2.5.2 Bewegungsbad

<input type="checkbox"/> Ja	(mit Angabe der m <sup>2</sup> )
<input checked="" type="checkbox"/> Nein	

### D-2.5.3 Schwimmbad

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	(mit Angabe der m <sup>2</sup> ) Kooperationsvertrag mit dem Warsteiner Allwetterbad
<input type="checkbox"/> Nein	

### D-2.5.4 Sauna

Ja  Nein

### D-2.5.5 Vortragsraum

Ja  Nein

### D-2.5.6 Seminarraum

Ja  Nein

### D-2.5.7 Entspannungsraum

Ja  Nein

### D-2.5.8 Lehrküche

Ja  Nein

**D-2.5.9 Sport-Außengelände**

✓ Ja  Nein

**D-2.5.10 Med. Trainingstherapie**

Ja ✓ Nein

**D-2.5.11 Kapelle**

✓ Ja  Nein

**D-2.5.12 Cafeteria**

✓ Ja  Nein

**D-2.5.13 Freizeitraum**

✓ Ja  Nein

**D-2.5.14 Notfallzimmer**

✓ Ja  Nein

**D-2.5.15 Weitere Räumlichkeiten**

*(Klartext)*

ab 2018 zusätzliche Freizeiträume

## **D-3 Diagnostische/Therapeutische Möglichkeiten in der Umgebung der Rehabilitationseinrichtung**

### **D-3.1 Notfallsausstattung**

**D-3.1.1 Ist für die Rehabilitationseinrichtung ein Notfallkoffer verfügbar?**

✓ Ja  Nein

**D-3.1.2 Ist für die Rehabilitationseinrichtung ein Defibrillator verfügbar?**

✓ Ja  Nein

**D-3.1.3 Hält die Rehabilitationseinrichtung einen Notfallraum/Notfalleinheit (Notfallbetten) vor?**

✓ Ja  Nein

**D-3.2 Notfallausstattung**

**D-3.2 Ausstattung der Funktionsdiagnostik**

- Keine der angegebenen
- Röntgen
- ✓ Sonographie
- Labor
- ✓ Belastungs-EKG
- Endoskopie
- Lungenfunktion
- ✓ Sonstige  
EEG

**D-4 Weitere Besonderheiten der Rehabilitationseinrichtung**

**D-4 Weitere Besonderheiten der Rehabilitationseinrichtung**

Die Rehabilitationseinrichtung ist eine Abteilung der LWL-Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Warstein und kann dadurch viele Angebote des Krankenhauses nutzen, ohne eigene Strukturen dafür vorhalten zu müssen. Dies betrifft sowohl die Nutzung von Räumlichkeiten als auch therapeutischer Angebote sowie auch das medizinische Notfallmanagement, das durch den AvD der Klinik abgedeckt wird. Im Hinblick auf medizinische Funktionsdiagnostik (z.B. EKG, Langzeitblutdruckmessung, EEG, Sonographie, Labor- und Röntgendiagnostik usw.) können wir entweder auf die LWL-Klinik Warstein oder auf die örtlich ansässigen Hausärzte zurückgreifen.

## E Qualitätsmanagement

### E-1.1 Gibt es einen Qualitätsmanagementbeauftragten in der Rehabilitationseinrichtung?

Ja  Nein

### E-1.2 Wird ein internes Qualitätsmanagementsystem angewandt?

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	Welches? orientiert an KTQ ®
<input type="checkbox"/> Nein	

### E-1.3 Wurde die Einrichtung bereits extern zertifiziert?

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	Nach welchem Verfahren / mit welcher Auszeichnung? KTQ-Zertifizierung 2012, 2015
<input type="checkbox"/> Nein	

### E-1.4 Existieren Kooperationen mit anderen Einrichtungen?

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	Welche? LWL-Klinik Warstein, INI Berufskolleg / Gutshof Warstein, zurzeit in Vorbereitung: LWL-Wohnverbund Warstein / Werkstätte für behinderte Menschen
<input type="checkbox"/> Nein	